gewöhnlich zwey Ellen lang, und eine halbe Elle dick, und in Ostindien und America zu Hause. Man kann sie essen *).

Die Fische,

liebe Kinder, sind Thiere, die ein Herz mit Einer Kammer und einem Ohrläppchen, rothes kaltes Blut, zwey Ohren oder Kiefern, durch die sie Athem hohlen, und zwey Augen haben, sämmtlich im Wasser wohnen; Wasserinsecten und Wasserpflanzen, Meerlinsen, kleine Fische, Frösche und Schlamm, und allerhand andere Dinge fressen, Eyer legen und zwey, zehn bis hundert Jahr alt werden. Ja einige Leute glauben sogar, die Fische sterben nicht, wenn es ihnen nicht an Wasser mangle. Einige Fische bringen auch lebendige Junge zur Welt.

Füße haben die Fische nicht; dagegen aber haben sie auf dem Rücken; seitwärts neben den Kiefern oder an der Brust, vor der Oeffnung des Afters, oder am Bauch; und

*) Floh Pulex, gemeine Floh Pulex irritans. Laus Pediculus, Kopflaus und Kleiderlaus Pediculus humanus. Milbe Acarus, Käsemilbe Acarus siro. Weberknecht Phalangium opilio, Bücherscorpion Phalangium cancroides. Spinne Aranea, Hausspinne Aranea domestica, Kreuzspinne Aranea diadema, Vogelspinne Aranea auicularis, Tarantel Aranea tarantula, Wasserspinne Aranea aquatica. Scorpion Scorpio. Affel Scolopendra. Vielfuß Iulus. Kellerwurm Oniscus aselli. Papierlaus Termiculus pulsatorius. Krebs Cancer, gemeiner Krebs Cancer astacus, Hummer Cancer gammarus, Taschenkrebs Cancer pagurus, Diogenes Cancer diogenes, Bruder Bernhard Cancer bernhardus, Garnäle Cancer crangon. Kiefenfuß Monoculus, Moluckischer Krebs Monoculus polyphemus oder Cancer moluccanus. Einauge oder monoculus heißt dieß Insect deßwegen, weil man ehedem glaubte, es habe nur Ein Auge; allein es hat ganz sicher mehrere Augen, die aber in einem Punct neben einander stehen, und also in Eins zusammen laufen.